Amtsblatt
der Europäischen Union

DE
Reihe C

C/2025/4190

28.7.2025

EMPFEHLUNG DER EUROPÄISCHEN ZENTRALBANK

vom 15. Juli 2025

zur Änderung der Empfehlung EZB/2017/10 zu einheitlichen Kriterien für die Nutzung einiger im Unionsrecht eröffneter Optionen und Ermessensspielräume durch die nationalen zuständigen Behörden bei weniger bedeutenden Instituten

(EZB/2025/26)

(C/2025/4190)

DER EZB-RAT —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EU) Nr. 1024/2013 des Rates vom 15. Oktober 2013 zur Übertragung besonderer Aufgaben im Zusammenhang mit der Aufsicht über Kreditinstitute auf die Europäische Zentralbank ([1]), insbesondere auf Artikel 4 Absatz 3 und Artikel 6 Absatz 1 und Absatz 5 Buchstabe c,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) In der Empfehlung EZB/2017/10 der Europäischen Zentralbank ([2]) wurden einheitliche Kriterien für die Nutzung einiger im Unionsrecht eröffneter Optionen und Ermessensspielräume durch die nationalen zuständigen Behörden (National Competent Authorities – NCAs) bei weniger bedeutenden Instituten aufgestellt. Die Empfehlung EZB/2017/10 wurde durch die Empfehlung EZB/2022/13 der Europäischen Zentralbank ([3]) geändert, um rechtlichen Änderungen seit ihrer Verabschiedung Rechnung zu tragen

(2) Seitdem wurden sowohl neue Optionen und Ermessensspielräume in das Unionsrecht aufgenommen als auch bestehende Optionen und Ermessensspielräume geändert oder gestrichen, einschließlich der Optionen und Ermessensspielräume, die in der Empfehlung EZB/2017/10 enthalten sind. Es ist daher angemessen, die Empfehlung EZB/2017/10 entsprechend anzupassen

(3) In Bezug auf die Option einer zuständigen Behörde zu entscheiden, dass ein Institut auf der Grundlage einer Analyse der Größe, Verflechtung, Komplexität oder des Risikoprofils nicht als kleines und nicht komplexes Institut zu betrachten ist, erachtet die EZB es für notwendig, einen harmonisierten Ansatz zu fördern, indem Umstände festgelegt werden, unter denen die NCAs beurteilen sollten, ob ein Kreditinstitut nicht als kleines und nicht komplexes Institut betrachtet werden sollte

(4) Die Empfehlung EZB/2017/10 sollte daher entsprechend geändert werden.

([1]) 1 ABl. L 287 vom 29.10.2013, S. 63, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2013/1024/oj.

([2]) 2 Empfehlung der Europäischen Zentralbank vom 4. April 2017 zu einheitlichen Kriterien für die Nutzung einiger im Unionsrecht eröffneter Optionen und Ermessensspielräume durch die nationalen zuständigen Behörden bei weniger bedeutenden Instituten (EZB/2017/10) (ABl. C 120 vom 13.4.2017, S. 2).

([3]) 3 Empfehlung der Europäischen Zentralbank vom 25. März 2022 zur Änderung der Empfehlung EZB/2017/10 zu einheitlichen Kriterien für die Nutzung einiger im Unionsrecht eröffneter Optionen und Ermessensspielräume durch die nationalen zuständigen Behörden bei weniger bedeutenden Instituten (EZB/2022/13) (ABl. C 142 vom 30.3.2022, S. 1).

HAT FOLGENDE EMPFEHLUNG ERLASSEN:

TEIL EINS

Änderungen

Die Empfehlung EZB/2017/10 wird wie folgt geändert:

1. In Teil Zwei wird folgender Abschnitt Ia eingefügt:

„Ia

Kleine und nicht komplexe Institute

1. **Artikel 4 Absatz 1 Nummer 145 Buchstabe i der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: kleine und nicht komplexe Institute**

Wurde ein weniger bedeutendes Institut (LSI) in mehr als vier aufeinanderfolgenden Quartalen als weniger bedeutendes Institut mit hohem Risiko (High-Risk-LSI) (*) eingestuft, sollte die NCA anhand einer Analyse seines Risikoprofils bewerten, ob dieses Institut als kleines und nicht komplexes Institut betrachtet werden sollte.

_____

(*) Die Einstufung als weniger bedeutendes Institut mit hohem Risiko (High-Risk-LSI) erfolgt anhand einer Risikobeurteilung der jeweiligen NCA und in Abhängigkeit davon, ob das betreffende Institut die Anforderungen an das Eigenkapital und die Verschuldungsquote erfüllt.“

2. Der Anhang erhält die Fassung des Anhangs der vorliegenden Empfehlung.

TEIL ZWEI

Adressaten

1. Diese Empfehlung ist an die NCAs der teilnehmenden Mitgliedstaaten gerichtet.

2. Den NCAs wird empfohlen, diese Empfehlung ab dem Datum ihrer Verabschiedung anzuwenden.

Geschehen zu Frankfurt am Main am 15. Juli 2025.

Die Präsidentin der EZB
Christine LAGARDE

ANHANG

Der Anhang der Empfehlung EZB/2017/10 erhält folgende Fassung:

„*ANHANG*

Rechtsgrundlage der Optionen und/oder Ermessensspielräume	Empfohlener Ansatz: Kohärenz mit den Vorgaben bei Optionen und Ermessensspielräumen für bedeutende Institute
Konsolidierte Aufsicht und Ausnahmen von Aufsichtsanforderungen	
Artikel 4 Absatz 1 Nummer 20 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Ermessensspielraum beim Ausschluss von Unternehmen aus der Begriffsbestimmung der Finanzholdinggesellschaft	Abschnitt II Kapitel 1 Absatz 3 des EZB-Leitfadens
Artikel 7 Absätze 1 bis 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Ausnahmen in Bezug auf Eigenmittelanforderungen	Abschnitt II Kapitel 1 Absatz 4 des EZB-Leitfadens
Artikel 8 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Ausnahmen in Bezug auf Liquiditätsanforderungen	Abschnitt II Kapitel 1 Absatz 5 des EZB-Leitfadens
Artikel 9 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Konsolidierung auf Einzelbasis	Abschnitt II Kapitel 1 Absatz 6 des EZB-Leitfadens
Artikel 10 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Ausnahmen für Kreditinstitute, die einer Zentralorganisation ständig zugeordnet sind	Abschnitt II Kapitel 1 Absatz 7 des EZB-Leitfadens
Artikel 18 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 in Verbindung mit Artikel 2 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/676 (*): Methoden der Konsolidierung von Unternehmen, die untereinander in der in Artikel 22 Absatz 7 der Richtlinie 2013/34/EU bezeichneten Beziehung stehen	Abschnitt II Kapitel 1 Absatz 9 des EZB-Leitfadens
Artikel 18 Absatz 5 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 in Verbindung mit Artikel 4 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/676: Methoden zur Konsolidierung in anderen als den in Artikel 18 Absätze 1 und 4 der Verordnung genannten Fällen von Beteiligungen oder Kapitalbeziehungen	Abschnitt II Kapitel 1 Absatz 10 des EZB-Leitfadens
Artikel 18 Absatz 6 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 in Verbindung mit den Artikeln 5 und 6 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/676: Konsolidierung in Fällen signifikanten Einflusses und einheitlicher Leitung	Abschnitt II Kapitel 1 Absatz 11 des EZB-Leitfadens
Artikel 18 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Konsolidierung	Abschnitt II Kapitel 1 Absatz 12 des EZB-Leitfadens
Artikel 18 Absatz 8 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 in Verbindung mit Artikel 7 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/676: Konsolidierung	Abschnitt II Kapitel 1 Absatz 13 des EZB-Leitfadens
Artikel 19 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Nichteinbeziehung in die Konsolidierung	Abschnitt II Kapitel 1 Absatz 14 des EZB-Leitfadens
Artikel 24 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Bewertung von Vermögenswerten und außerbilanziellen Posten – Verwendung der Internationalen Rechnungslegungsstandards zu Aufsichtszwecken	Abschnitt II Kapitel 1 Absatz 15 des EZB-Leitfadens
Artikel 21a Absatz 4a der Richtlinie 2013/36/EU: Ermessensspielraum, eine befreite Finanzholdinggesellschaft oder gemischte Finanzholdinggesellschaft von der aufsichtlichen Konsolidierung auszunehmen	Abschnitt II Kapitel 1 Absatz 16 des EZB-Leitfadens

Rechtsgrundlage der Optionen und/oder Ermessensspielräume	Empfohlener Ansatz: Kohärenz mit den Vorgaben bei Optionen und Ermessensspielräumen für bedeutende Institute
Eigenmittel	
Artikel 26 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Einstufung späterer Emissionen als Instrumente des harten Kernkapitals	Abschnitt II Kapitel 2 Absatz 3 des EZB-Leitfadens
Artikel 49 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Abzug von Positionen von Versicherungen	Abschnitt II Kapitel 2 Absatz 5 des EZB-Leitfadens
Artikel 49 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Abzug von Positionen von Unternehmen der Finanzbranche	Abschnitt II Kapitel 2 Absatz 6 des EZB-Leitfadens
Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe e der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Berechnung des Auslösers bei Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals, die von Tochterunternehmen mit Sitz in Drittländern begeben werden	Abschnitt II Kapitel 2 Absatz 7 des EZB-Leitfadens
Artikel 78 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Verringerung der Eigenmittel – über die Eigenmittelanforderung hinausgehende Spanne	Abschnitt II Kapitel 2 Absatz 8 des EZB-Leitfadens
Artikel 78 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Verringerung der Eigenmittel – Gegenseitigkeitsgesellschaften, Sparkassen und Genossenschaften	Abschnitt II Kapitel 2 Absatz 10 des EZB-Leitfadens
Artikel 78 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Verringerung von Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals oder Ergänzungskapitals und/oder des verbundenen Agios	Abschnitt II Kapitel 2 Absatz 11 des EZB-Leitfadens
Artikel 79 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Verringerung von Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals oder des Ergänzungskapitals	Abschnitt II Kapitel 2 Absatz 12 des EZB-Leitfadens
Artikel 83 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Ausnahmen für von einer Zweckgesellschaft begebene Instrumente des zusätzlichen Kernkapitals und des Ergänzungskapitals	Abschnitt II Kapitel 2 Absatz 13 des EZB-Leitfadens
Artikel 84 Absatz 5 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Zum konsolidierten harten Kernkapital gerechnete Minderheitsbeteiligungen	Abschnitt II Kapitel 2 Absatz 14 des EZB-Leitfadens
Artikel 84 Absatz 1 Buchstabe a, Artikel 85 Absatz 1 Buchstabe a und Artikel 87 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Ausnahme vom auf die Berechnung von Minderheitsbeteiligungen, qualifiziertem Kernkapital und qualifiziertem Ergänzungskapital anwendbaren Kriterium der ‚niedrigeren der zwei Anforderungen'	Abschnitt II Kapitel 2 Absatz 15 des EZB-Leitfadens
Artikel 142 Absatz 1 der Richtlinie 2013/36/EU: Nichterfüllung der kombinierten Kapitalpufferanforderung oder der Anforderung an den Puffer der Verschuldungsquote	Abschnitt II Kapitel 10 Absatz 11 des EZB-Leitfadens
Kapitalanforderungen	
Artikel 104 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Ausnahme von der Einstufung im Handelsbuch	Abschnitt II Kapitel 3 Absatz 3 des EZB-Leitfadens
Artikel 104 Absatz 5 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Ausnahme von der Einstufung im Anlagebuch	Abschnitt II Kapitel 3 Absatz 4 des EZB-Leitfadens
Artikel 113 Absatz 6 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Berechnung der risikogewichteten Positionsbeträge – gruppeninterne Risikopositionen	Abschnitt II Kapitel 3 Absatz 5 des EZB-Leitfadens
Artikel 244 Absätze 2 und 3 und Artikel 245 Absätze 2 und 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Übertragung eines signifikanten Risikos	Abschnitt II Kapitel 3 Absatz 7 des EZB-Leitfadens

Rechtsgrundlage der Optionen und/oder Ermessensspielräume	Empfohlener Ansatz: Kohärenz mit den Vorgaben bei Optionen und Ermessensspielräumen für bedeutende Institute
Artikel 283 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Verwendung der auf einem internen Modell beruhenden Methode	Abschnitt II Kapitel 3 Absatz 8 des EZB-Leitfadens
Artikel 284 Absätze 4 und 9 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Berechnung des Risikopositionswerts für das Gegenparteiausfallrisiko	Abschnitt II Kapitel 3 Absatz 9 des EZB-Leitfadens
Artikel 314 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Ausnahme in Form der Berechnung einer separaten Zins-, Leasing- und Dividendenkomponente für spezifische Tochterinstitute	Abschnitt II Kapitel 3 Absatz 10 des EZB-Leitfadens
Artikel 314 Absatz 5 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Berechnung der Dienstleistungskomponente für ein institutsbezogenes Sicherungssystem	Abschnitt III Kapitel 2 Absatz 2 des EZB-Leitfadens
Artikel 325c der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: interne Überprüfung der Anwendung des alternativen Standardansatzes zur Zufriedenheit der zuständigen Behörde und Häufigkeit dieser Überprüfung	Abschnitt II Kapitel 3 Absatz 11 des EZB-Leitfadens
Artikel 325t Absätze 5 und 6 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Erlaubnis zur Verwendung einer alternativen Begriffsbestimmung von Sensitivitäten (Delta und Vega)	Abschnitt II Kapitel 3 Absatz 12 des EZB-Leitfadens
Artikel 366 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Berechnung der Maßzahl des Risikopotenzials	Abschnitt II, Kapitel 3, Absatz 13 des EZB-Leitfadens
Artikel 383b Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Eigenmittelanforderungen für Delta-Faktor- und Vega-Risiken (alternative Sensitivitäten)	Abschnitt II Kapitel 3 Absatz 14 des EZB-Leitfadens
Artikel 383p, Artikel 383s und Artikel 384 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Verwendung interner Beurteilungen zur Festlegung von Bonitätsstufen für den Standardansatz für die Anpassung der Kreditbewertung und den Basisansatz für die Anpassung der Kreditbewertung	Abschnitt II Kapitel 3 Absatz 15 des EZB-Leitfadens
Institutsbezogene Sicherungssysteme	
Artikel 8 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Ausnahmen von den Liquiditätsanforderungen für Mitglieder eines institutsbezogenen Sicherungssystems	Abschnitt II Kapitel 4 Absatz 3 des EZB-Leitfadens
Großkredite	
Artikel 396 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Einhaltung der Anforderungen an Großkredite	Abschnitt II Kapitel 5 Absatz 3 des EZB-Leitfadens
Artikel 400 Absatz 2 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Einhaltung der Anforderungen an Großkredite	Abschnitt II Kapitel 5 Absatz 4 des EZB-Leitfadens
Liquidität	
Artikel 414 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Einhaltung der Liquiditätsanforderungen	Abschnitt II Kapitel 6 Absatz 3 des EZB-Leitfadens
Artikel 422 Absatz 8 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 und Artikel 29 der Delegierten Verordnung (EU) 2015/61: Gruppeninterne Liquiditätsabflüsse	Abschnitt II Kapitel 6 Absatz 10 des EZB-Leitfadens
Artikel 425 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 und Artikel 34 der Delegierten Verordnung (EU) 2015/61: Gruppeninterne Liquiditätszuflüsse	Abschnitt II Kapitel 6 Absatz 14 des EZB-Leitfadens

Rechtsgrundlage der Optionen und/oder Ermessensspielräume	Empfohlener Ansatz: Kohärenz mit den Vorgaben bei Optionen und Ermessensspielräumen für bedeutende Institute
Artikel 8 Absatz 1 der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 2015/61: Diversifizierung von Beständen liquider Aktiva	Abschnitt II Kapitel 6 Absatz 5 des EZB-Leitfadens
Artikel 8 Absatz 3 Buchstabe c der Delegierten Verordnung (EU) 2015/61: Management von Beständen liquider Aktiva	Abschnitt II Kapitel 6 Absatz 6 des EZB-Leitfadens
Artikel 8 Absatz 6 der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 2015/61: Währungsinkongruenzen	Abschnitt II Kapitel 6 Absatz 4 des EZB-Leitfadens
Artikel 17 Absatz 4 der Delegierten Verordnung (EU) 2015/61: Ausnahme in Bezug auf den Abwicklungsmechanismus	Abschnitt I Kapitel 5 Absatz 1 des EZB-Leitfadens
Artikel 23 Absatz 2 der Delegierten Verordnung (EU) 2015/61: Liquiditätsabflüsse im Zusammenhang mit anderen Produkten und Dienstleistungen	Abschnitt II Kapitel 6 Absatz 7 des EZB-Leitfadens
Artikel 24 Absätze 4 und 5 der Delegierten Verordnung (EU) 2015/61: Abflüsse aus stabilen Privatkundeneinlagen	Abschnitt III Kapitel 3 Absatz 1 des EZB-Leitfadens
Artikel 24 Absatz 6 der Delegierten Verordnung (EU) 2015/61: Multiplikator für Privatkundeneinlagen, die durch ein Einlagensicherungssystem gedeckt sind	Abschnitt III Kapitel 3 Absatz 3 des EZB-Leitfadens
Artikel 25 Absatz 3 der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 2015/61: Höhere Abflussraten	Abschnitt II Kapitel 6 Absatz 8 des EZB-Leitfadens
Artikel 26 der Delegierten Verordnung (EU) 2015/61: Mit Zuflüssen einhergehende Abflüsse	Abschnitt II Kapitel 6 Absatz 9 des EZB-Leitfadens
Artikel 29 der Delegierten Verordnung (EU) 2015/61: Abflüsse innerhalb einer Gruppe oder eines institutsbezogenen Sicherungssystems (ISS)	Abschnitt II Kapitel 6 Absatz 10 des EZB-Leitfadens
Artikel 30 Absatz 2 der Delegierten Verordnung (EU) 2015/61: Zusätzliche Sicherheitenabflüsse aufgrund von Herabstufungsauslösern	Abschnitt II Kapitel 6 Absatz 11 des EZB-Leitfadens
Artikel 33 Absatz 2 der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 2015/61: Obergrenze für Zuflüsse	Abschnitt II Kapitel 6 Absatz 12 des EZB-Leitfadens
Artikel 33 Absätze 3 bis 5 der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 2015/61: Spezialisierte Kreditinstitute	Abschnitt II Kapitel 6 Absatz 13 des EZB-Leitfadens
Artikel 34 der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 2015/61: Zuflüsse innerhalb einer Gruppe oder eines ISS	Abschnitt II Kapitel 6 Absatz 14 des EZB-Leitfadens
Artikel 428b Absatz 5 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Strukturelle Liquiditätsquote (Net Stable Funding Ratio – NSFR) – Beschränkung von Währungsinkongruenzen	Abschnitt II Kapitel 6 Absatz 15 des EZB-Leitfadens
Artikel 428f Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: NSFR – Interdependente Aktiva und Verbindlichkeiten	Abschnitt II Kapitel 6 Absatz 16 des EZB-Leitfadens
Artikel 428h der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: NSFR – Günstigere Behandlung innerhalb einer Gruppe oder innerhalb eines ISS	Abschnitt II Kapitel 6 Absatz 17 des EZB-Leitfadens
Artikel 428p Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: NSFR – Behandlung nicht standardmäßiger Zentralbankgeschäfte	Abschnitt I Kapitel 5 Absatz 1 des EZB-Leitfadens
Artikel 428ai der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: NSFR – Anwendung der vereinfachten strukturellen Liquiditätsanforderung (sNSFR)	Abschnitt II Kapitel 6 Absatz 18 des EZB-Leitfadens
Artikel 428aq Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: – NSFR – Behandlung nicht standardmäßiger Zentralbankgeschäfte (sNSFR)	Abschnitt I Kapitel 5 Absatz 1 des EZB-Leitfadens

Rechtsgrundlage der Optionen und/oder Ermessensspielräume	Empfohlener Ansatz: Kohärenz mit den Vorgaben bei Optionen und Ermessensspielräumen für bedeutende Institute
Artikel 8 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Ausnahmen von den Liquiditätsanforderungen	Abschnitt II Kapitel 4 Absatz 3 des EZB-Leitfadens
Verschuldung	
Artikel 429a Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Günstigere Behandlung öffentlicher Entwicklungsbanken	Abschnitt II Kapitel 7 Absatz 3 des EZB-Leitfadens
Artikel 429a Absatz 5 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Ausschluss von Zentralbankreserven von der Berechnung der Verschuldungsquote	Abschnitt I Kapitel 5 Absatz 1 des EZB-Leitfadens
Artikel 429b Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Günstigere Behandlung fiktiver Liquiditätsbündelungsvereinbarungen (Cash-Pooling)	Abschnitt II Kapitel 7 Absatz 4 des EZB-Leitfadens
Meldepflichten	
Artikel 430 Absatz 11 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013: Meldung über Aufsichtsanforderungen und Finanzinformationen	Abschnitt II Kapitel 8 Absatz 1 des EZB-Leitfadens
Allgemeine Voraussetzungen für den Zugang zur Tätigkeit von Kreditinstituten	
Artikel 21 Absatz 1 der Richtlinie 2013/36/EU: Ausnahme für Kreditinstitute, die einer Zentralorganisation ständig zugeordnet sind	Abschnitt II Kapitel 9 Absatz 1 des EZB-Leitfadens
Artikel 21b Absatz 2 der Richtlinie 2013/36/EU: Zwischengeschaltetes Mutterunternehmen	Abschnitt II Kapitel 9 Absatz 3 des EZB-Leitfadens
Regelungen für die Unternehmensführung und Aufsicht	
Artikel 91 Absatz 6 der Richtlinie 2013/36/EU: Weiteres Aufsichtsmandat	Abschnitt II Kapitel 10 Absatz 4 des EZB-Leitfadens
Artikel 108 Absatz 1 der Richtlinie 2013/36/EU: Beurteilung der Angemessenheit des internen Kapitals von Kreditinstituten, die einer Zentralorganisation ständig zugeordnet sind	Abschnitt II Kapitel 10 Absatz 5 des EZB-Leitfadens
Artikel 117 und 118 der Richtlinie 2013/36/EU: Pflichten zur Zusammenarbeit	Abschnitt II Kapitel 10 Absatz 8 des EZB-Leitfadens
Artikel 142 der Richtlinie 2013/36/EU: Kapitalerhaltungspläne	Abschnitt II Kapitel 10 Absatz 11 des EZB-Leitfadens

(*) Delegierte Verordnung (EU) 2022/676 der Kommission vom 3. Dezember 2021 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates durch technische Regulierungsstandards zur Festlegung der Bedingungen für eine Konsolidierung in den in Artikel 18 Absätze 3 bis 6 sowie 8 beschriebenen Fällen (ABl. L 123 vom 26.4.2022, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg_del/2022/676/oj).“